

Qualitätsbericht des Kindergartens „Glühwürmchen“ 2017/18



Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Bericht der Einrichtung	3
Unsere Einrichtung	3
Wichtige Ereignisse im Jahr 2017/18	4
Verwendung der Kitasammelkasse	4
Unsere Ziele	4
Teil 2: Qualitätseinschätzung	6
Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation	6
Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation	7
Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung	10
Einschätzung durch die Auditorin	11
Ergebnisse der Kinderbefragung.....	13
Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit.....	15
Qualitätseinstufung	16

Anhang

Zertifikat

Teil 1: Bericht der Einrichtung

Für unsere Einrichtung Kindergarten Glühwürmchen geht ein ereignisreiches und aufregendes Kita-Jahr 2017/2018 zu Ende. Vieles haben wir schon erreicht und an einigen Projekten arbeiten wir weiterhin. Die wichtigsten Ereignisse und eine Einschätzung über unsere Einrichtung möchte ich Ihnen auf den folgenden Seiten des Berichtes darstellen. Im ersten Teil erläutern wir aus unserer Sicht die Lage der Einrichtung, während der zweite Teil die Qualitätseinschätzung über unseren Kindergarten umfasst.

Unsere Einrichtung

Der 1997 eröffnete Kindergarten „Glühwürmchen“ befindet sich — umgeben von viel Grün — in der verkehrssarmen Biesenbrower Straße im Berliner Bezirk Lichtenberg, Ortsteil Falkenberg. Die direkte Nähe zu dem Landschaftsschutzgebiet „Falkenberger Krugwiesen“ sowie zum Abenteuerspielplatz „Fort Robinson“ bietet gute Möglichkeiten für kleine Wanderungen und Entdeckungsreisen. In näherer Umgebung befinden sich einige öffentliche Spielplätze, die ein beliebtes Ausflugsziel unserer Kinder sind. Des Weiteren zeichnet sich der Standort durch gute Erreichbarkeit mit sowohl öffentlichen als auch privaten Verkehrsmitteln aus. Neben dem Kindergarten „Glühwürmchen“ ist auch die Kinderkrippe „Grashüpfer“ im gleichen Haus untergebracht. Durch eine kooperative Zusammenarbeit beider Einrichtungen wird ein harmonischer Übergang von der Krippe zum Kindergarten ermöglicht. In dem Kindergarten wurden im Kita-Jahr 2017/2018 durchschnittlich 90 Kinder verschiedener kultureller Herkunft, sowie unterschiedlichen Alters- und Entwicklungsstandes betreut. Durch die materielle Ausstattung der jeweiligen Räume sowie einer entsprechenden Raumgestaltung, wird die Wahrnehmung der Kinder angeregt. Dieses fördert Eigenaktivität, Orientierung, Kommunikation, soziales Zusammenleben, Körpererfahrung und gibt den Kindern Sicherheit. Die Einrichtung verfügt über ein großes Atelier, zwei Bewegungsräume, einen Musikraum, einen Forscher,- Naturwissenschaftsraum, einen Rollenspielraum, einen Bauraum, eine Cafeteria und einen Vorschulraum. Insgesamt betreuten durchschnittlich 8 Erzieher/innen mit staatlicher Anerkennung sowie 4 berufs begleitende Auszubildende die Kinder. Zusätzlich unterstützte uns eine Küchenkraft. Darüber hinaus begleiteten uns Praktikantinnen in unserer täglichen Arbeit.

Wichtige Ereignisse im Jahr 2017/18

Zur stabilen Umsetzung des Konzeptes fanden in regelmäßigen Abständen Entwicklungskonferenzen, Zielplansitzungen, monatliche Planungssitzungen sowie eine Teamfortbildung statt. 1 Mitarbeiter nimmt derzeit an der internen Weiterbildung zum Klax Fachpädagogen teil.

Die regelmäßige Teilnahme am pädagogischen Salon, pädagogischen Forum, Kompetenztreffen in allen 5 Bildungsbereichen, und an den IT -Sitzungen sowie die Auswertungen der Themen im Team, waren ein fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit.

Den „Tag der offenen Tür“, das Osterfeuer, unser jährliches Sommerfest und den Laternenumzug haben wir gemeinsam mit der Krippe Grashüpfer veranstaltet.

Bei den Elternveranstaltungen haben wir den Fokus auf die aktive Elternpartnerschaft gelegt. Die Einbindung der Eltern in den Vorbereitungen der Feste und Feiern haben wir traditionell zu jedem Fest gelebt. Das Osterfeuer und das Stockbrot kamen genauso gut an, sowie das gemeinsame Singen am Feuer, zur Einstimmung auf den Laternenumzug.

Die Weihnachtsfeiern wurden in den einzelnen Kindergruppen gestaltet und durchgeführt.

Es fanden thematische Elternabende zu verschiedenen pädagogischen Themen aber auch Kreativnachmittage für die Eltern statt, an denen die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern kreativ sich verwirklichen konnten.

Verwendung der KITASammelkasse

Nach § 5 Abs. 2 Satz 4 RVTag sind auch wir verpflichtet, einen nachvollziehbaren Nachweis über die Verwendung der zusätzlich freiwilligen Zahlungen, gegenüber allen Eltern zu erbringen. Dies ist im Mai 2017 durch einen ausführlichen Elternbrief und eine Auflistung der Verwendung der eingezahlten Beiträge erfolgt. Durch die freiwilligen Einzahlungen war es uns auch in 2017 möglich, wichtige Bestandteile unseres Konzeptes zu finanzieren und damit umsetzen zu können. Wir bedanken uns daher bei allen Eltern die dazu einen Beitrag geleistet haben.

Unsere Ziele

Folgendes Ziel hatten wir uns für das Kitajahr 2017/ 2018 gesetzt:

„Wir zeichnen uns durch eine konsequente Einhaltung der pädagogischen Prozesse aus und etablieren uns somit als Standort für Qualität und Professionalität. Durch selbstorganisiertes Handeln setzen wir die bildungsbereichsübergreifenden Projekte um.“

Um unser Ziel zu erreichen, fanden tägliche Absprachen, zur Besprechung der Tagesstruktur und der Planung, statt.

Die Weiterbildungen zur Thematik:

„Arbeit in Projekten und Einsatz von digitalen Medien“ unterstützten uns, noch intensiver an der Umsetzung des pädagogischen Handbuchs zu arbeiten.

Des Weiteren fand ein fachlicher Austausch zur Atelierarbeit und Universums Arbeit mit Fachpädagogen statt. Die Vorschulkinder begleiteten in Form einer Patenschaft, in regelmäßigen Abständen, die zukünftigen Kinder, die aus der Krippe Grashüpfer in den Kindergarten wechseln. Dabei wurden gemeinsam die Räume bespielt und der Garten erkundet.

Berlin, im Juni 2018

Jeannine Grütze
(Einrichtungsleitung „Glühwürmchen“)

Teil 2: Qualitätseinschätzung

Im Rahmen der jährlichen Evaluation wurden Daten durch verschiedene Methoden erhoben. Die vergleichende Befragung von Eltern und Mitarbeitern zur Einschätzung der pädagogischen Arbeit bildet zusammen mit der fachlichen Begutachtung durch unsere Auditoren das Fundament dieser Qualitätseinschätzung. Daneben fließen ebenfalls Daten aus internen Befragungen zur Mitarbeiterzufriedenheit und externen Begutachtungen in die Gesamteinschätzung ein.

Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation

Erhebungszeitraum: 24. Januar – 14. Februar 2018

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung Eltern: 53,4 %

Beteiligung Mitarbeiter: 84,6 %

Befragungsinhalte:

Die pädagogische Qualität wurde über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik erhoben. Jede Dimension beinhaltet drei Unterkategorien, zu denen jeweils drei Fragen gestellt wurden:

- Individualisierte Lernwege:
 - Kreativität
 - Herausforderung
 - Begeisterung
- Soziale Gemeinschaft:
 - Regeln
 - Respekt
 - Beteiligung
- Gestaltete Umgebung:
 - Sinnhaftigkeit
 - Sicherheit
 - Anregung
- Authentischer Erwachsener:
 - Begleitung
 - Reflexion
 - Vom Gelingen überzeugt sein

Um die Antworten der Eltern mit denen der Mitarbeiter vergleichen zu können, wurden beiden Gruppen dieselben Fragen gestellt.

Im Anschluss an die Befragung wurde allen Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, noch eine zusätzliche Frage gestellt: „Würden Sie sich heute wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden?“

Auswertung:

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, aus fünf Antwortkategorien zu wählen. Für die Auswertung der Daten wurden den fünf Antwortkategorien folgende Werten zugeordnet:

„Trifft voll zu“	=	2
„Trifft eher zu“	=	1
„Trifft teilweise zu“	=	0
„Trifft eher nicht zu“	=	- 1
„Trifft nicht zu“	=	- 2

Die erhobenen Daten wurden der Einrichtungsleitung und der Elternvertretung vorgestellt und gemeinsam mit diesen interpretiert und ausgewertet.

Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation

Auswertung der Entscheidungsfrage

76,9% der Eltern sind zufrieden mit der Arbeit in der Einrichtung und würden sich jederzeit wieder für diese Einrichtung entscheiden.

23,1% der Eltern sehen das etwas kritischer und verneinen diese Aussage eher. (Abb. 1)

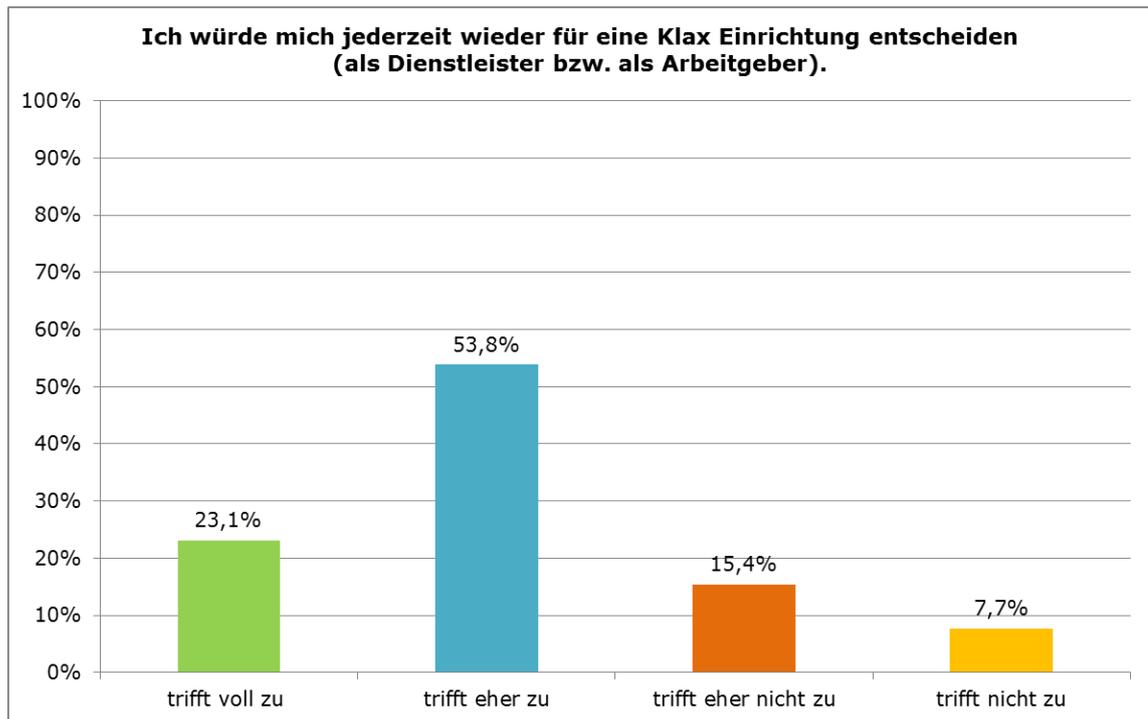


Abbildung 1: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Elternbefragung der Einrichtung „Glühwürmchen“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2018

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Dimension	Durchschnitt Eltern	Durchschnitt Mitarbeiter/innen
Individualisierte Lernwege	40 %	67 %
Soziale Gemeinschaft	39 %	64 %
Gestaltete Umgebung	41 %	70 %
Authentischer Erwachsener	34 %	73 %
Durchschnitt gesamt	38 %	69 %

Tabelle 1: Bewertungsdurchschnittswerte (pro Dimension) der befragten Eltern und Mitarbeiter der Einrichtung "Glühwürmchen" im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2018

Tabelle 1 zeigt die Zustimmungswerte aus Sicht der Eltern und Mitarbeiter/innen. Es ist ein deutlicher Unterschied im Durchschnittswert zu erkennen. Die Fachkräfte schätzen die Umsetzungsqualität mit 69% wesentlich besser ein, als die Eltern mit 38%.

Der Bereich „Authentischer Erwachsener“ wird von den Eltern sehr kritisch bewertet, hier sehen sie am meisten Verbesserungsbedarf.

Aus Sicht der Fachkräfte ist der Bereich am besten bewertet. Hier ist eine genaue Reflexion nötig, um den großen Unterschied aufzulösen.

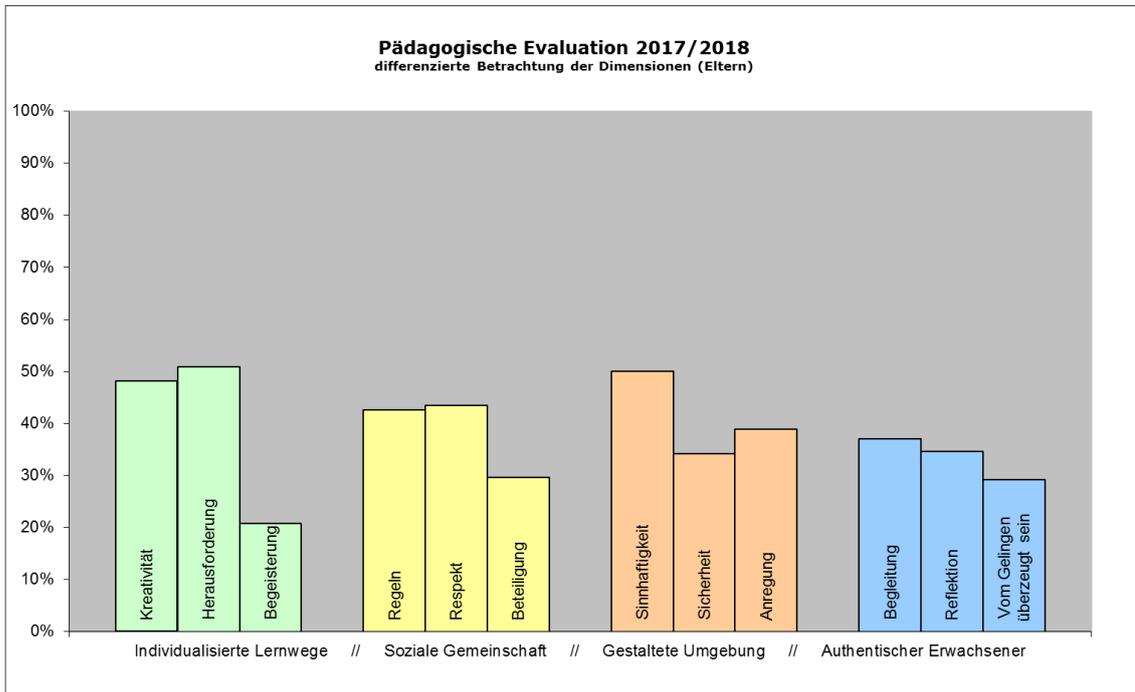


Abbildung 2: Ergebnisse der Elternbefragung 2017/18 der Einrichtung "Glühwürmchen" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

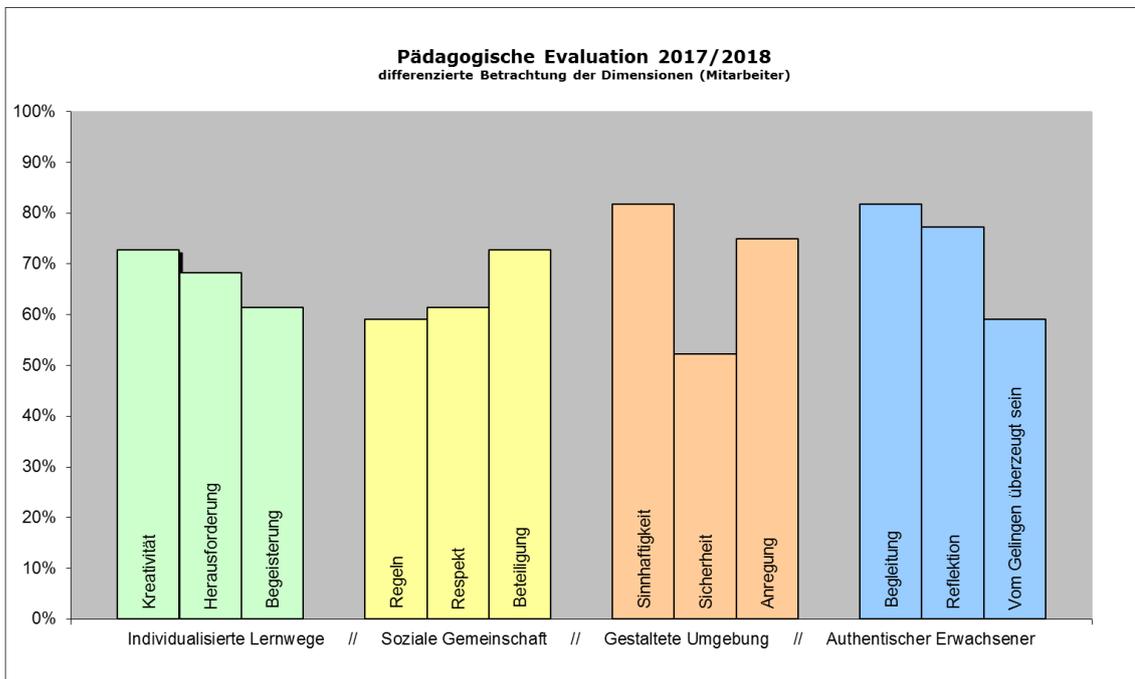


Abbildung 3: Ergebnisse der pädagogischen Selbstevaluation 2017/18 der Einrichtung "Glühwürmchen" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung

Zeitraum: 07. Mai 2018
Erhebungsart: Interview
Gesprächsleitung: Frau Grütze, Frau Wegemund
Teilnehmer: Frau Grütze (Leitung),
Frau Neumann (Elternvertretung)

Beteiligung:

Befragung in mehreren Sprachen wäre gut, um die Beteiligung zu erhöhen, Email-Adressen überprüfen, einige Eltern haben die Email nicht bekommen.

Altes Haus:

Dadurch oft Löwenzahn/Handwerker im Haus, um größere Mängel Instand zu setzen

Garten: viele Ideen von den Eltern, Beteiligung ist groß

Regel:

Es soll verstärkt werden, dass alle ErzieherInnen an einem Strang ziehen, und Regeln einheitlich umgesetzt werden. Auch in Zusammenarbeit mit der Krippe Grashüpfer.

Viele Eltern sind zufrieden, dadurch dass die Beteiligung nicht so hoch ist, wird die Elternmeinung nicht sehr gut wiedergegeben, aber seit Frau Grütze die Leitung ist (seit 3 Jahren), hat sich vieles zum Positiven verändert. Das fällt auch den Eltern auf. Es gibt mehr Regeln und mehr Struktur, mehr Gemütlichkeit in den Räumen.

Einschätzung durch den Auditor

Zeitraum: 07. Mai 2018
 Auditor: Anja Wegemund
 Erhebungsart: Qualitätsaudit

Auditierungsgrundlagen:

Analog zu der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen des Audits die pädagogische Qualität über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik und den jeweiligen Unterkategorien erhoben.

Auditnoten:

Das Audit wurde unter verschiedenen Gesichtspunkten durchgeführt und ausgewertet. Im Ergebnis wurden Auditnoten vergeben, die folgendermaßen bewertet sind:

- 1** = komplette Umsetzung
- 2** = funktionierende Umsetzung mit Verbesserungspotenzial
- 3** = nicht funktionierende Umsetzung mit Auflagen
- 4** = keine Umsetzung

Auswertung:

Die Auditergebnisse wurden in einem Auditbericht zusammengefasst und der Einrichtungsleitung zur Verfügung gestellt. Im folgenden Abschnitt sind die Auditnoten im Überblick dargestellt.

Erreichte Auditnoten

Individualisierte Lernwege	
Aspekt	Auditnote
Kreativität	1,5
Herausforderung	2,5
Begeisterung	2,0
Ø	2,0

Soziale Gemeinschaft	
Aspekt	Auditnote
Regeln	1,5
Respekt	2,5
Beteiligung	2,0
Ø	2,0

Gestaltete Umgebung	
Aspekt	Auditnote
Sinnhaftigkeit	1,5
Sicherheit	1,5
Anregung	1,0
Ø	1,5

Authentischer Erwachsener	
Aspekt	Auditnote
Begleitung	2,0
Reflexion	1,5
Vom Gelingen überzeugt sein	2,0
Ø	1,8

Durchschnittliche Auditnote (Gesamtbetrachtung): 1,8

Ergebnisse der Kinderbefragung

Erhebungszeitraum: 08. Februar – 09. März 2018
 Erhebungsart: Kinderinterview
 Beteiligung: 100 %

Analog zu der Elternbefragung und der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen der Kinderbefragung die Einschätzungen der Kinder über die Qualität ihres Kindergartens über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik erhoben.

Auswertung der „Entscheidungsfrage“

Text



Abbildung 4: Ergebnisse der Kinderbefragung 2017/18 der Einrichtung "Glühwürmchen" - Letzte Frage (Entscheidungsfrage)

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Die Bewertungen der Kinder liegen laut Abb. 5 im mittleren Bereich. Sie schätzen die individuellen Lernwege und die Angebote. Den Aspekt „Authentischer Erwachsener“ sehen die Kinder etwas kritischer mit 50% Zustimmung.

mungswert. Kinder sind sich unsicher in der Beantwortung der Frage, ob alle Kinder gerecht behandelt werden.

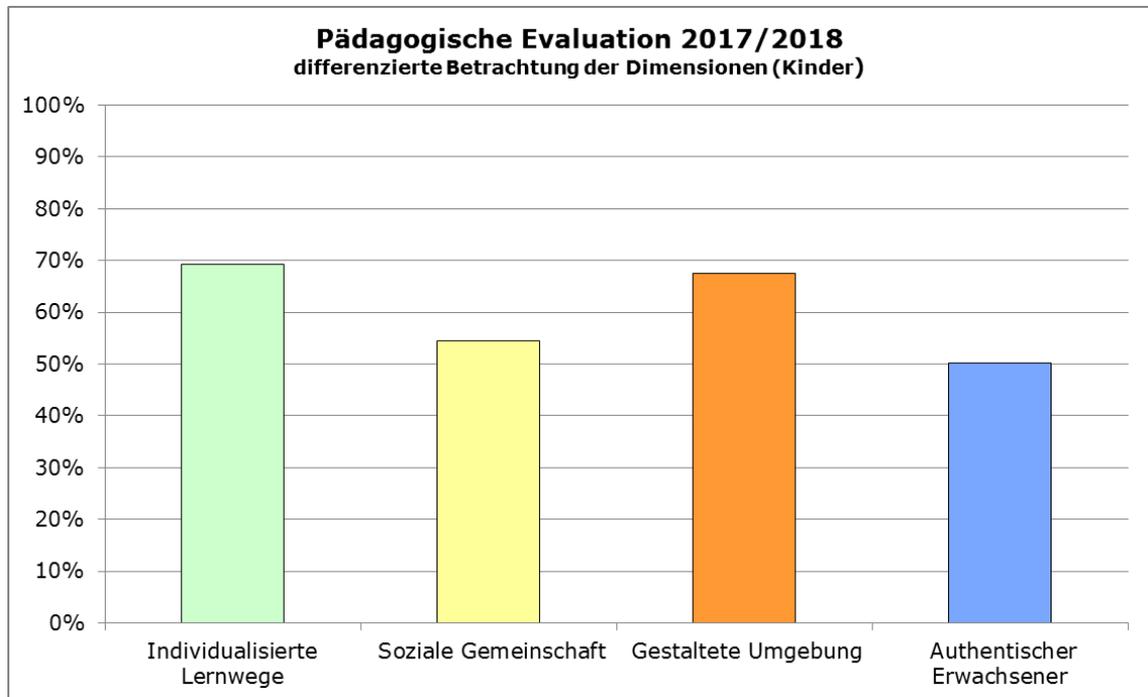


Abbildung 5: Ergebnisse der Kinderbefragung 2017/18 der Einrichtung "Glühwürmchen" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

Unter den Bildungsbereichen ist bei den Kindern der Bereich „Atelier“ am beliebtesten (vgl. Abbildung 6).

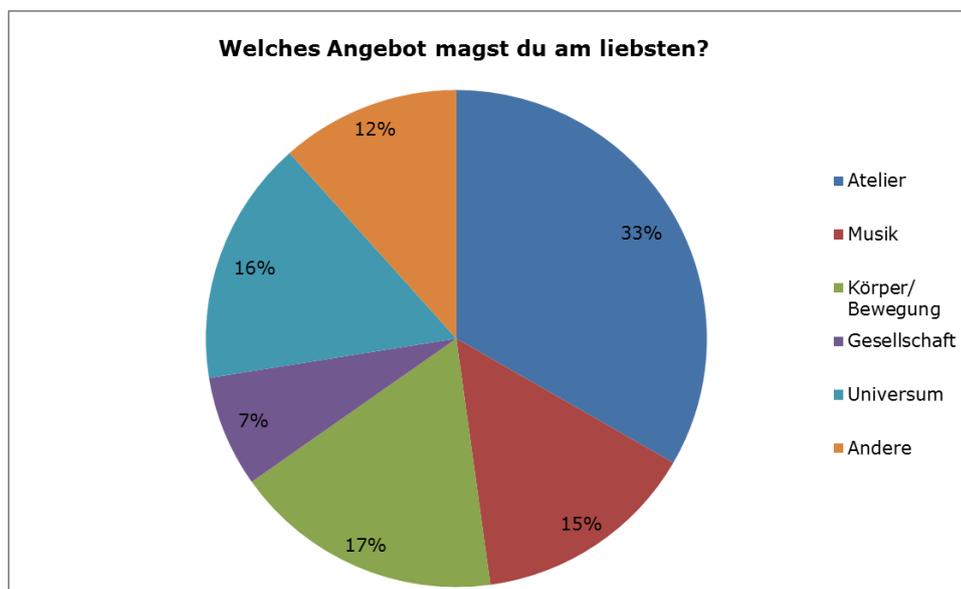


Abbildung 6: Ergebnisse der Kinderbefragung 2017/18 der Einrichtung "Glühwürmchen" - Gesamteinschätzung der beliebtesten Bildungsbereiche

Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit

Erhebungszeitraum: 06. – 22. November 2017

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung: 80 %

Alle Mitarbeiter/innen, die an der Klax-Mitarbeiterumfrage teilgenommen haben, arbeiten gerne in der Einrichtung.

Besonders geschätzt werden die Zusammenarbeit im Team, die Arbeit nach dem Klax-Konzept und die guten Strukturen.

Q2 Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit in Ihrer Einrichtung / Abteilung / Bereich insgesamt?

Beantwortet: 12 Übersprungen: 0

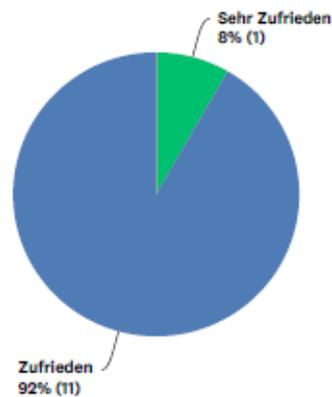


Abbildung 7: Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung - Gesamteinschätzung zur Zufriedenheit mit der Arbeit in der Einrichtung "Glühwürmchen" insgesamt

Qualitätseinstufung

Für die Qualitätseinstufung der Einrichtung wurden die Ergebnisse der Elternbefragung, der Pädagogischen Selbstevaluation und des internen Audits gegeneinander gewichtet. Dabei werden Qualitätsstufen von A+ bis C vergeben. Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

- A+ = ausgezeichnete Qualität
- A = durchgehend hohe Qualität
- B = gute Qualität mit Aufträgen zur Verbesserung
- C = Umsetzung mit hohem Verbesserungspotential

Das Team des Kindergartens „Glühwürmchen“ konnte im Kita-Jahr 2017/18 aufgrund der Evaluationsergebnisse mit der

Qualitätsstufe „A“

ausgezeichnet werden.

Das dazugehörige Zertifikat, ausgestellt durch das Institut für Klax Pädagogik, findet sich im Anhang.

Berlin, im Juni 2018

Leitung Institut für Klax-Pädagogik

ZERTIFIKAT

Das *Institut für Klax Pädagogik* bescheinigt hiermit, dass die

die Klax Pädagogik auf der Qualitätsstufe umsetzt.

Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

A+: ausgezeichnete Qualität | A: durchgehend hohe Qualität | B: guter Qualitätsstand mit Aufträgen zur Verbesserung | C: Umsetzung mit hohem Verbesserungspotenzial



Diese Einschätzung beruht auf der Auswertung der jährlichen Evaluation der pädagogischen Arbeit durch Mitarbeiter und Eltern sowie den Ergebnissen interner und externer Auditierungsprozesse.

Datum der Ausstellung:

Dieses Zertifikat ist gültig bis:




Gerrit Möllers
Geschäftsführer
Klax Kreativ UG (haftungsbeschränkt)

